

---

**Anmeldung****14. Biberacher Brandschutztag  
am 10. November 2022**

---

Titel, Akadem. Grad

Name, Vorname

Position

Firma/Behörde

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

**Abweichende Rechnungsadresse**

Firma/Behörde

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Ich willige ein, dass meine Daten (Name, Firma, Ort) zur Erstellung eines Teilnehmerverzeichnisses verwendet werden, das allen Teilnehmern ausgehändigt wird.

---

Datum, Unterschrift**Teilnahmegebühr**

230,- EUR mehrwertsteuerfrei

Die Gebühr beinhaltet die Tagungsunterlagen in digitaler Form, die Teilnahmebescheinigung sowie die Verpflegung in den Pausen. Studierende erhalten eine Ermäßigung.

**Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular auf der Homepage der Akademie der Hochschule Biberach, per E-Mail unter Angabe der entsprechenden Daten, per Post oder Fax mit dem beiliegenden Anmeldeformular. Die Anmeldung wird mit Eingang wirksam. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt; die Plätze werden in Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Online: [www.akademie-biberach.de/brandschutz](http://www.akademie-biberach.de/brandschutz)E-Mail: [anmeldung@akademie-biberach.de](mailto:anmeldung@akademie-biberach.de)**Stornierung**

Bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Teilnahme kostenfrei stornieren. Bei Abmeldung bis zu 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr erstattet, danach ist eine Erstattung nicht mehr möglich. Sie können jedoch bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn eine Vertretung für die Teilnahme benennen, ohne dass zusätzliche Kosten anfallen. Danach wird für Teilnehmeränderungen eine Verwaltungsgebühr von 50,- EUR erhoben.

Die Akademie behält sich vor, die Veranstaltung bei nicht ausreichender Teilnehmendenzahl oder coronabedingten Einschränkungen bis zu 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn abzusagen. In diesem Fall werden alle bereits bezahlten Teilnahmegebühren vollständig zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

**Anerkennung durch Kammern und Verbände**[www.akademie-biberach.de/brandschutz](http://www.akademie-biberach.de/brandschutz)**Akademische Weiterbildung auf höchstem Niveau**

Die Akademie der Hochschule Biberach ist eine gemeinnützige Stiftung und bietet seit mehr als 30 Jahren mit und für die Hochschule Biberach hochwertige akademische Weiterbildung in Form von Seminaren, Fachtagungen und berufsbegleitenden Studiengängen an. Sie ermöglicht so den Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Praxis und ist Anknüpfungspunkt für interdisziplinäre Netzwerke.

**Veranstaltungsort**Gigelberghalle  
Jahnstraße 1  
88400 Biberach**akademie**  
DER HOCHSCHULE BIBERACHAkademie der Hochschule Biberach  
Karlstraße 6  
88400 BiberachTelefon: 0 73 51 / 5 82 - 5 51  
Telefax: 0 73 51 / 5 82 - 5 59  
[kontakt@akademie-biberach.de](mailto:kontakt@akademie-biberach.de)  
[www.akademie-biberach.de](http://www.akademie-biberach.de)**akademie**  
DER HOCHSCHULE BIBERACH**14. Biberacher Brandschutztag**

10. November 2022



## 14. Biberacher Brandschutztag

Der jährlich stattfindende Biberacher Brandschutztag greift aktuelle Themen im Brandschutz in Baden-Württemberg auf. Neben den rechtlichen Änderungen im Baurecht sollen einzelne ausgewählte Themen in besonderer fachlicher Tiefe behandelt werden.

Die aktuelle Verwaltungsvorschrift *Technische Baubestimmungen* als Grundlage für die Verwendung von Bauprodukten und Bauarten in Baden-Württemberg basiert auf der Musterverordnung von 2017 und ist zum Ende 2022 befristet. Eine Anpassung an den aktuellen Stand lässt daher relevante Veränderungen erwarten.

Im Hinblick auf den Holzbau und den Geschosswohnungsbau zeigen Brände auch in Deutschland die Risiken auf. Erfahrungen aus der Einsatzstellennachbegehung sowie aus der Aufarbeitung von größeren Bränden auf internationaler Ebene sollen hierzu in Bezug gestellt werden.

Die Energiewende erfordert immer größere elektrische Leistungen in Gebäuden. Photovoltaikanlagen speisen in Gebäude und das bestehende Stromnetz ein. Gleichzeitig werden für die Elektromobilität große Leistungen entnommen. Hinzu kommt der Einsatz von Wärmepumpen, Batteriespeichern und immer mehr elektrisch betriebenen Geräten. Im Neubau kann die Elektroinstallation entsprechend ausgelegt werden. In bestehenden Gebäuden sind die Leitungsnetze hierfür jedoch häufig nicht ausgelegt. Ein aktuelles und wichtiges Thema – auch für den Brandschutz.

### Zielgruppen

- Mitarbeitende in Baurechtsbehörden
- Feuerwehrangehörige im vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz
- Architekten/innen und Ingenieure/innen im Bereich des Hochbaus
- Fachplaner/innen und Fachbetriebe für Gebäude und Gebäudetechnik

## SEMINARPROGRAMM

- 08:30 Eintreffen der Teilnehmer**
- 09:00 Begrüßung und Eröffnung**  
*Prof. Dr.-Ing. Michael Reick*
- 09:15 Brandschutz im Baurecht in Baden-Württemberg**  
Es werden die aktuellen Themengebiete des baurechtlichen Brandschutzes in Baden-Württemberg vorgestellt.  
*Dipl.-Ing. Bernd Gammerl*
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Klimaschutz und Energiewende**  
Klimaschutz und Energiewende erfordern Veränderungen im Bauwesen. Im Hinblick auf den Holzbau soll das Thema Fassadenbrände (Holzfassaden, Brandbeanspruchung, Prüfverfahren) und das Brandverhalten von Baustoffen (Entflammbarkeit und Glimmen) betrachtet werden. Hierbei fließen Erfahrungen aus der Nachbegehung von Einsatzstellen ein.  
*BD Dipl.-Phys. Björn Maiworm*
- 12:00 Mittagspause
- 13:00 Brände im Geschosswohnungsbau mit hohem Schadenspotential**  
Brände in London (Grenfell Tower; 2017 mit 72 Todesopfer) und in New York (Bronx; 2022 mit 17 Todesopfer) zeigen in der Aufarbeitung das erhebliche Risiko für Bewohner im Brandfall. Aktuelle Hintergründe werden vorgestellt und im Hinblick auf den Geschosswohnungsbau auch in Deutschland bewertet.  
*Prof. Dr.-Ing. Michael Reick*

## SEMINARPROGRAMM

- 13:45 Aktuelles aus der Brandschutzforschung**  
Die aktuelle Brandschutzforschung am KIT in Karlsruhe beschäftigt sich u.a. mit Bränden von E-Fahrzeugen und der Wasserstofftechnologie. Aktuelle Forschungsergebnisse werden vorgestellt.  
*Dr. rer. nat. Dietmar Schelb*
- 14:15 Kaffeepause
- 14:45 Brandschutz in Gebäuden durch Energiewende und Elektromobilität**  
Die Energiewende und die Elektromobilität erfordern Veränderungen bei Elektroinstallationen in Gebäuden. Insbesondere bei bestehenden Gebäuden ergeben sich hier viele Fragestellungen auch zu Brandschutz und Bestandschutz. Die aktuellen Entwicklungen sowie fachliche und rechtliche Aspekte hierzu werden beleuchtet.  
*Dipl.-Ing.(FH) Albrecht Englert*
- 16:45 Ausblick / Abschlussdiskussion**
- 17:00 Voraussichtliches Seminarende**

## Haben Sie fachliche Fragen?

Fachliche Fragen zu den Themen der Veranstaltung können bis 14 Tage vor der Veranstaltung über die Akademie der Hochschule Biberach an die Referenten gestellt werden. Soweit sinnvoll und möglich, werden die Inhalte und Vorträge darauf abgestimmt bzw. die Fragen innerhalb der Vorträge beantwortet.

Änderungen der Tagesordnung bleiben vorbehalten.

## Referierende

### **Reg.-Baumeister Bernd Gammerl**

Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen, Stuttgart

### **Branddirektor Dipl.-Phys. Björn Maiworm**

Branddirektion München

### **Dr. rer. nat. Dietmar Schelb**

Leiter der Forschungsstelle für Brandschutztechnik am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

### **Dipl.-Ing. (FH) Albrecht Englert**

Geschäftsführer eTec-ES-GmbH Ingenieure und Sachverständige für Elektrotechnik, Lehrbeauftragter für Elektrotechnik an der Hochschule Biberach

## Seminarleitung

### **Prof. Dr.-Ing. Michael Reick**

Kreisbrandmeister und Brandschutzsachverständiger, Göppingen, Hochschule Biberach